

Medienmitteilung

Basel, Schweiz, 1. September 2020

Karger Publishers tritt GetFTR bei

Der in der Schweiz ansässige Wissenschafts- und Medizinverlag Karger ist der erste Verlag, der sich den fünf Gründungsverlagen von GetFTR angeschlossen hat und sich für einen vereinfachten Zugang zu globaler Fachliteratur einsetzt.

Der Karger Verlag hat sich Get Full Text Research (GetFTR) angeschlossen. GetFTR ist eine frei nutzbare Lösung, die es Forschenden ermöglicht, von einem schnelleren und nahtlosen Zugang zu Inhalten innerhalb und ausserhalb des Campus über angeschlossene Recherchertools und wissenschaftliche Plattformen zu profitieren.

Karger ist der erste Verlag, der sich den Gründungsverlagen American Chemical Society, Elsevier, Springer Nature, Taylor & Francis Group und Wiley angeschlossen hat. Die Aufnahme des Karger Verlags ermöglicht es Forschenden nun, über angegliederte Entdeckungstools und wissenschaftliche Plattformen nahtlos auf globale Zeitschriftenliteratur zuzugreifen.

Die im Dezember 2019 angekündigte Initiative GetFTR bietet eine frei nutzbare Lösung für Integratoren (Entdeckungsdienste und wissenschaftliche Plattformen) und Forschende. Sie möchte sich den Herausforderungen im Zusammenhang mit dem nahtlosen Zugang zur Forschung annehmen. Wenn Forschende angeschlossene Discovery-Tools und Kollaborationsnetzwerke für die Suche nach Forschungsartikeln verwenden, wird der GetFTR-Link neben den veröffentlichten Inhalten angezeigt, die den Benutzern von ihrer Institution zur Verfügung gestellt werden. Durch den GetFTR-Link wird verdeutlicht, auf welche Inhalte die Benutzer Zugriff haben. Ausserdem wird die Authentifizierung beschleunigt und vereinfacht. Die Benutzer müssen also nur auf den GetFTR-Link klicken und gelangen sofort vom Integrationspartner zur veröffentlichten Forschung, sowohl innerhalb als auch ausserhalb des Campus. Bei der Arbeit über mehrere Verlagsplattformen hinweg unterstützt dies eine vertraute und einheitliche Erfahrung für die Benutzer. Es adressiert die Ermüdung, Frustration und Verwirrung von Forschenden bei der

Suche nach Inhalten. GetFTR ist vollständig in die Plattformen integriert, die Forschende bereits nutzen, so dass sie sich nicht registrieren, anmelden oder zusätzliche Software herunterladen müssen, um auf die Inhalte zuzugreifen.

Daniel Ebnetter, CEO beim Karger Verlag, kommentierte die Ankündigung wie folgt:

„Eine unserer Aufgaben als Verleger besteht darin, Forschende bei der Entwicklung, Bereitstellung und dem Zugang zu qualitativ hochwertigen Inhalten zu unterstützen. Wir sind ständig bestrebt, das Nutzererlebnis und den Komfort für unsere Leser und Nutzer zu verbessern, da die Health Science Community im Mittelpunkt unseres Handelns steht. GetFTR ist ein Teil davon. Indem wir unsere Inhalte für GetFTR öffnen, bemühen wir uns um eine bessere Auffindbarkeit und Zugänglichkeit der Inhalte und sparen so Zeit für unsere Kunden und Forschenden. Durch die Implementierung von GetFTR hoffen wir, dazu beizutragen, der Nutzung von Piraterie-Plattformen für den Zugang zu wissenschaftlichen Inhalten vorzubeugen und dadurch sicherzustellen, dass Forschende kontinuierlich und leicht Zugang zu vertrauenswürdigen, aktuellen Forschungsinformationen haben.“

Die vollständige Einführung von GetFTR bei den Inhalten von Karger ist Ende August 2020 erfolgt. Über die GetFTR-Vertrauensmarkierung werden die Benutzer zu HTML-Volltextartikeln weitergeleitet.

Dianne Benham, GetFTR-Produkt, kommentierte weiter:

„Wir freuen uns, dass der Karger Verlag beschlossen hat, GetFTR auf allen seinen Plattformen zu implementieren, wodurch wir gemeinsam einen optimierten Zugang zu qualitativ hochwertiger Forschung besser unterstützen können. In dieser schwierigen Zeit, in der viele von uns noch immer von zu Hause arbeiten, sind Gespräche über den Zugang zur Forschung zwischen Verlagen, Bibliotheken und wissenschaftlichen Entdeckungsplattformen rund um den Globus von noch grösserer Bedeutung. Mit der fortgesetzten Erweiterung und Implementierung von GetFTR hoffen wir, diesen Weg zum Zugang weiter zu verbessern und Barrieren für Forscher zu beseitigen.“

Seit der Ankündigung im Jahr 2019 hat GetFTR über sechs neue Integriertoren begrüsst, darunter Mendeley, Figshare und Dimensions. GetFTR befindet sich derzeit in der Pilotphase und nimmt weiterhin Rückmeldungen von Integriertoren, Verlegern, Forschenden und wissenschaftlichen Kooperationsnetzwerken zu seiner Entwicklung entgegen.

Sollten Sie Medienanfragen haben, wenden Sie sich bitte an mediaenquiries@getfulltextresearch.com.

Über den Karger Verlag

Der Karger Verlag mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ist ein weltweit tätiger Verlag für wissenschaftliche und medizinische Inhalte. Verwaltungsratspräsidentin und Verlegerin Gabriella Karger führt den Karger Verlag als unabhängiges Familienunternehmen in vierter Generation. Seit 1890 verbindet und fördert Karger die Health Sciences, entwickelt sich kontinuierlich weiter und hält mit aktuellen Entwicklungen und Veränderungen in der Forschung und im Publizieren Schritt. Der Verlag engagiert sich dafür, die Informationsbedürfnisse von Wissenschaftlern, Klinikern und Patienten mit qualitativ hochstehenden Publikationen und Dienstleistungen in vielen Fachgebieten der Health Sciences zu bedienen. Der Karger Verlag hat 240 Mitarbeitende weltweit und Niederlassungen in 15 Ländern.

Mehr Informationen unter [karger.com](https://www.karger.com)

Über GetFTR

Get Full Text Research (GetFTR) ist eine neue, kostenlos nutzbare Lösung, die Forschenden einen schnelleren Zugang zu den veröffentlichten Zeitschriftenartikeln, die sie benötigen, ermöglicht. GetFTR arbeitet innerhalb und ausserhalb des Campus und baut auf einer bewährten Technologie auf. Anbieter von Online-Recherchediensten und Verlage sind nun eingeladen, an der Entwicklung von GetFTR mitzuwirken.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte

<https://www.getfulltextresearch.com/>.

Medienkontakt:

Cora Wirtz-Spycher · Corporate Communications Lead · Karger Publishers
+41 61 306 1271 · c.wirtz@karger.com · [karger.com/Media-Relations](https://www.karger.com/Media-Relations)

